

Nr. 72
März 2015

Sport Gespräch



Heute ist ein schöner Tag!
Heute erscheint das „**SportGespräch**“, die offizielle Vereinszeitschrift der SportGemeinschaft Borken, mit der zweitundseitigsten Ausgabe (**Nr. 72/März 2015**).
Immer wieder überraschend, immer wieder lesenswert!

Editorial

Das Frühjahr ist angebrochen. Und damit die Winterpause der Fußballer fast vorbei. Dann geht es wieder los mit der Jagd um das runde Leder.

Wir sind sicher, dass unsere Mannschaften die Pause gut genutzt haben, um sich auf die anstehenden Aufgaben vorzubereiten und diese auch bewältigen.

Dass es nicht einfach wird, ist im Sport nicht überraschend. Da gibt es Gegner, die bezwungen werden müssen und das nicht freiwillig über sich ergehen lassen wollen. Da gibt es aber auch die eigenen Ansprüche, die von Mannschaft zu Mannschaft, von Sportler zu Sportler unterschiedlich sind, die aber in jedem Falle auch befriedigt werden wollen.

Das „SportGespräch“ ist dabei immer am Ball, wenn auch nicht ganz nah, nicht ganz aktuell, aber doch mit Hintergrundinformationen.

Die letzten Sportabzeichen wurden im Februar verteilt. Und dabei sollte die Verleihungszeremonie zusammen mit der Lebenshilfe Borken und Umgebung e.V. besonderes hervorgehoben werden. In diesem Magazin gehen wir darauf ein, genauso wie auf die Übergabe eines Schecks über 1770 Euro an die Lebenshilfe.

Die Abteilungsversammlungen standen (leider nach Redaktionsschluss. Über sie werden wir aber in der nächsten Ausgabe berichten.) an, Die Delegiertenversammlung tagt im März, an der jeder teilnehmen kann.

Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir ein schönes Frühjahr mit wärmenden Strahlen außen und innen.
Ein besonderer Gruß geht auch jetzt wieder an unsere verletzten oder kranken Sportrinnen und Sportler. Mögen sie bald genesen und wieder in alter Frische an ihrem geliebten Sport teilnehmen können.

Friedhelm Triphaus

Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Vertrieb:

Karl Janssen

Harald Schedautzke

Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.

Postfach 1729

46307 Borken

Internet:

www.sg-borken.de

E-Mail: friedhelm.triphaus@sg-borken.de

Gesamtherstellung: inMedien, Otto-Hahn-Straße, Borken

Auflage: ca. 1.500 Stück

Vielen Dank

sagen wir allen Inserenten und hoffen, dass unsere Mitglieder sie bei ihren Kaufentscheidungen berücksichtigen.

Nicht vergessen:

**Nächster Redaktionsschluss:
15. April 2015**

Stadtmeisterschaft

Nur ein Spiel verloren und damit den erneuten Titelgewinn verpasst

(ft) So ganz geklappt hat es in diesem Jahr nicht mit dem Titel bei der Hallenstadtmeisterschaft in Borken.

Mit einer Niederlage musste sich unsere Mannschaft mit dem 2. Platz bei der diesjährigen Hallenstadtmeisterschaft im Fußball, die am 30. Januar ausgetragen wurde, zufrieden geben. Gegen Gemen setzte es dieses Misserfolgserlebnis.

Nach nur kurzer Zeit des Spiels (nur der Schiedsrichter weiß, warum) musste Luca Blanke für zwei Minuten auf die Strafbank. Das nahmen unsere Vertreter mit großem Unwillen und Unverständnis zu Kenntnis. Und die Gemener nutzten die Überzahl aus. Sie trafen zum 1:0. Danach mussten unsere Jungs – ein Unentscheiden hätte ihnen zur Titelverteidigung gereicht – die Abwehr lockern. Kein Wunder, dass das dem Gegner in die Karten spielt. Wie hier auch. Noch zwei Mal klingelte es im Kasten des Titelverteidigers. Und der erneute Titelgewinn war dahin.



Wieder im Trikot der SG: Patrick Keulertz (l.), hier zusammen mit Alex Reining im Spiel gegen Borken-Hoxfeld, das mit 2:1 gewonnen wurde.

Die einzelnen Ergebnisse:

SG Borken – Adler Weseke 2:1 (Torschützen für die SG waren Alex Reining und Ive Burkhardt)

RC Borken-Hoxfeld – SG Borken 1:2 (Torschützen für die SG waren Frederik Arnold-Hallbauer und Michael Schnipper)

FC Marbeck – SG Borken 1:4 (Torschützen für die SG waren Christoph Wilting, Michael Schnipper und Alex Reining -2x)

SG Borken – SV Burlo 5:0 (Torschützen für die SG waren Alex Reining, Patrick Keulertz - 3x und Luca Blanke)

Westfalia Gemen – SG Borken 0:3

Nur wenige Minuten vom Stadtkern der Europastadt Bocholt entfernt präsentiert sich das Tagungshotel „Europa-Haus“ seinen Gästen gepflegt, gastfreundlich, professionell und ansprechend.

Ob Sie nun eine Tagung oder Feier planen, kommunikatives Miteinander, Begegnung, Ruhe, Entspannung oder Erholung suchen, wir sorgen dafür, dass Ihre Wünsche und Vorstellungen Wirklichkeit werden. Wir bieten guten Service, kompetente Betreuung und Beratung sowie vielseitiges Equipment (z.B. modernste Tagungstechnik). Gerne helfen wir auch bei der individuellen Planung oder Organisation.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Europa-Haus
BOCHOLT**



Adenauerallee 59 • 46399 Bocholt

Fon: 0 28 71 / 2 17 65-650

Fax: 0 28 71 / 2 17 65-654

info@europa-haus-bocholt.de

www.europa-haus-bocholt.de

Öffnungszeiten:

Hotel:

Durchgehend geöffnet

Rezeption:

mo.-so. 07.00 - 22.00 Uhr

Gastronomie:

mo.-fr. 12.00 - 14.30 Mittagstisch
Abendveranstaltungen nach Absprache

Jugendsport

Jahreshauptversammlung der Fußballjugend

(pm) Am Samstag, 31.01.2015, fand im Clubheim die jährliche Hauptversammlung der SG-Jugend statt. Die Jugendlichen zeigten durch eine hohe Beteiligung reges Interesse daran, es waren alle Stühle besetzt.

Zuerst präsentierte der Abteilungsleiter Norbert Huvers einen Rückblick auf das vergangene Jahr und die geleistete Arbeit. Er begründete auch die Entscheidungen die bei der Aufstellung der Mannschaften zu treffen waren. Dann bot er einen Ausblick auf die geplanten Baumaßnahmen an der Netgo-Arena. Es sind in zwei Bauabschnitte geplant, und mit dem Neubau des Duschgebäudes, das an der jetzigen Tribüne entsteht, wird im Spätsommer begonnen.

Als Nächstes verlas Ulrich Kastner den Kassenbericht. Der Bericht der Kassenprüfer

Michael Schiebort und Jürgen Strauch wurde

verlesen, da sie nicht persönlich anwesend sein konnten. Die Richtigkeit der Kassenführung wurde bestätigt und der Vorstand entlastet.

Danach mussten turnusmäßig einige Vorstandsmitglieder neu bzw. wiedergewählt werden, so auch Norbert Huvers selber. Für die Dauer der Wahl leitete Jürgen Berndt die Sitzung. Leider stand Andreas Schnieders nicht mehr zur Verfügung, so dass als neuer Geschäftsführer Jörg Leuger die Aufgabe übernehmen wird. Damit zukünftig bei den erforderlichen Neuwahlen nach zwei Jahren der Vorsitzende und der Geschäftsführer nicht gleichzeitig neu gewählt werden müssen, wurde die Amtszeit von Jörg Leuger einmalig auf ein Jahr festgesetzt. Als weiteres neues Mitglied kümmert sich Ralf Bökenbrink um die Belange der jungen Spieler. Wiedergewählt wurden der Kassenwart Ulrich Kastner, die Beisitzer Theo Dönnebrink, Franz Bölker, Thomas Brands und Pressewart Peter Marohn.

Es erfolgte noch die Wahl der Delegierten zur Hauptversammlung der SG-Borken. Abschließend bedankte sich Norbert Huvers bei den Anwesenden und dem Vorstand für die Arbeit im vergangenen Jahr und wünschte viel Erfolg für die kommenden Aufgaben.



Der neue Vorstand

FASHION-TIPPS!



Cohausz



Kauflandstrasse 8 - 10 · 46375 Paderborn

FSJ bei der SG Borken

Einsatzstellenbesuch bei der SG Borken

(as) Am 31.01.2015 durften Peter Vinke und Andreas Schnieders, die bei der SG Borken für den Freiwilligendienst im Sport zuständig sind, Jana Stienen von der Deutschen Sportjugend des LandesSportbundes NRW begrüßen.

Seit einigen Jahren bietet die SG Borken als anerkannte Einsatzstelle jungen Menschen die Gelegenheit, ein Freiwilliges Soziales Jahr Im Sport zu absolvieren. Die Freiwilligen werden im Trainings- und Spielbetrieb der SG Borken und an kooperierenden Schulen im Stadtgebiet von Borken im Sportunterricht, in der offenen Ganztagsschule und der Übermittagsbetreuung eingesetzt.

Qualifizierte Mitarbeiter der Deutschen Sportjugend suchen die Vertreter der Einsatzstellen und die Freiwilligen regelmäßig vor Ort auf, um im direkten Dialog über Entwicklungen im Freiwilligendienst, Sorgen, Probleme und Anregungen zu sprechen.

Seit September letzten Jahres verrichten Sean Marshall aus Bünde und Christian Gray aus Toronto/Kanada ihren Freiwilligendienst bei der SG Borken („SportGespräch“ berichtete mehrfach).

Während Sean in eine Männer-WG eingezogen ist, hat sich Christian bei seinen Großeltern in Borken eingenistet. Über ihre Eindrücke, Erfahrungen und Erlebnisse der letzten Monate konnten sie Jana Stienen Einiges berichten.

Beide haben inzwischen die Trainer C-Lizenz und den Rettungsschwimmerschein erworben. Zudem wurden sie an der Sporthochschule Köln zu Ballschullehern für die Minis ausgebildet. Das Bewerbungsverfahren für den Freiwilligendienst 2015/2016 ist bereits angelaufen.

Mit Kim-Carolyn Rohls wurde für das



Kim-Carolyn Rohls, Christian Gray, Sean Marshall und Jana Stienen (v.l.)

nächste Jahr bereits eine junge Frau aus dem eigenen Verein gewonnen. Weitere Interessenten können sich ab sofort bei der SG Borken bewerben (andreas.schnieders@sg-borken.de.).

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der  Sparkassen

Sportler vertrauen der Nummer 1
in Westfalen.
Die Provinzial – zuverlässig wie
ein Schutzengel.



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

Erwin Plastrotmann

Wilbecke 10

46325 Borken

Tel. 0 28 61 / 35 15, 41 58

plastrotmann@provinzial.de



Jugendsport

E2 zum Freundschaftsspiel nach Winterswijk

(rb) Am 30. Januar 2015 fuhr unsere E2 (**Foto**) zu einem Freundschaftsspiel ins benachbarte Ausland. Ziel der Fahrt war der supermoderne Sportpark von FC Trias Winterswijk, wo die Mannschaft gegen die dortige E3 antrat. Trotz der winterlichen Temperaturen fand das Spiel draußen statt, verfügt Trias doch über mehrere Kunstrasenplätze, darunter ein Kunstrasen mit Flutlicht alleine für die unteren Jahrgänge.

Erste Versuche der Kontaktaufnahme wurden auf deutsch, niederländisch oder gar englisch unternommen. Schnell stellte sich im Spielverlauf mit 7er-Mannschaften heraus, dass die gleichaltrigen Niederländer diverse Vorteile auf ihrer Seite hatten. So kannten sie sich mit der Größe des Kunstrasenplatzes sehr gut aus. Geschickt nutzten sie den im Vergleich zu unseren Meisterschaftsspielen doppelt so großen Platz und zogen ein schnelles Passspiel auf, indem sie die ganze Breite und Länge des Platzes bespielten. Dabei wirkte auch der Torwart von Trias mit, indem er bis fast zur Mittellinie über den Platz rannte. Dennoch oder gerade deswegen gingen wir mit 1:0 in Führung, als Lennart Icking gekonnt einen Ball aus großer Entfernung einfach am Torwart vorbei schlenderte. Dadurch angestachelt wurde Trias immer stärker und hatte mit mehreren Schüssen gegen die Latte auch etwas Pech.

Mit einem 2:1 für Trias ging es in die Pause, in der die Niederländer ihre Gäste mit „hete koffie“ und Saft versorgten. In der Halbzeit erzählte der Trainer, dass die E3 von Trias als beste Jungjahrgang-Mannschaft eine „selectie“, also Auswahl, von acht Jungs darstellt, die dadurch sehr eingespielt sei. Anders als bei uns nahm der Coach während des Spiels tatsächlich nur einen einzigen Wechsel vor.

Am Ende hieß es 5:1 für Trias. Wenn man bedenkt, dass die Mannschaft anders als ihr Gegner bislang noch voll im Hallentraining steht, kann man mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein. Nach einem Elfmeterschießen gaben die Kinder in den warmen Kabinen ihren Gegenern noch Schokolade aus. Die Niederländer haben sich insgesamt als sehr gute Gastgeber erwiesen (Hartelijk bedankt, jongens!).

Für unsere Jungs der E2 war die Fahrt nach Winterswijk und das Flutlichtspiel im Ausland ein riesiges Erlebnis. „So ungefähr muss es sich anfühlen, Champions-League“ zu spielen“, mag so mancher insgeheim gedacht haben.

Zu unserer Mannschaft gehören: Henry Dost, Enzo Busch, Marcel Baumann, Lennart Icking, Mika Schroer, Robin Brings, Luca Karshünig, Konstantin Wild, Nils Winter, Kai Zimmermann, Trainer Ralf Bökenbrink



Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



Sparkasse
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung; in der Nachwuchsförderung, im Breitensport sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

Jugendsport

E3- Jugend der SG Borken ohne Niederlage und Gegentor bis ins Finale / Hallenturnier DJK Eintracht Coesfeld - VBRs

Recht wacker schlug sich die E3-Jugend der SG bei einem Hallenturnier in Coesfeld. Im Finale fehlte die letzte Kraft und Konzentration um der Mannschaft von TuS Altenberge Paroli zu bieten.

Ansonsten wiesen unsere jungen Kicker eine makellose Weste auf.

Vorrunde

E3 SG Borken – E4 DJK GW Nottuln 2:0

E3 DJK Eintr. Coesfeld – E3 SG Borken 0:2

E3 Westf. Osterwick – E3 SG Borken 0:1

E3 SG Borken – E4 VfL Ramsdorf 3:0

Torschützen

Hussein El Zein (2)

Daniel Gaponenko und Vazir Davoyan

Hussein El Zein

Daniel Gaponenko (2) und Hendrik Wolter

Finale

E3 SG Borken – E3 TuS Altenberge 0:5



Trotz der Finalniederlage ein erfolgreiches Team:

Hintere Reihe von links: Trainer André Hadder, Hendrik Wolter, Rasmus Sühling, Daniel Gaponenko, Ajdin Catic und Betreuer Berthold Happe.

Vordere Reihe von links: Manuel Özdemir, Vazir Davoyan, Niklas Kempkes Hussein El Zein und Morton Schäffner

Adressenänderung

Meine Anschrift hat sich geändert:

Name:

Vorname:

bisherige Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Neue Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Senden an: Sportgemeinschaft Borken, Postfach 1729, 46307 Borken



DRUCKEREI LAGE GMBH

Ein- und mehrfarbige Drucksachen

46325 Borken · Telefon 0 28 61/24 86 · Telefax 0 28 61/6 52 78

Internet: www.druckerei-lage.de · e-Mail: info@druckerei-lage.de

 **inMedien.net**

medienDesign · print · appEntwicklung

Jugendsport

DFB-Stützpunktmannschaften zu Gast bei der SG Borken

(as) Am 10. Januar wurde in der Dreifachhalle des Berufskollegs Borken der 3. Westfalen-Cup der VR-Bank Westmünsterland eG für U15-Stützpunktmannschaften des DFB ausgerichtet.

Auch in diesem Jahr nahm die U15 der SG Borken als Ausrichter des Turniers teil. Die Stützpunktmannschaften aus Bochum, Dortmund, Gelsenkirchen, Steinfurt, Vreden und die U15 der SG Borken zeigten den Zuschauern, unter denen sich auch der ehemalige Fußballprofi und Nationalspieler Klaus Fischer befand, Fußball auf hohem Niveau.

Die Kicker der SG Borken starteten mit einer überzeugenden Leistung ins Turnier. Sie unterlagen in ihrem ersten Spiel dem späteren Turniersieger Bochum nur knapp mit 2:0. Im Verlaufe des weiteren Turniers mussten die von Trainer Daniel Biermann immer wieder motivierten und taktisch neu ausgerichteten Spieler dem hohen Tempo und der technischen

Klasse der Stützpunktmannschaften Tribut zollen. Es blieb am Ende nur der 6. Platz. Biermann war dennoch zufrieden: „Ich habe einige neue Erkenntnisse aus dem Turnier mitgenommen, die mir für unsere Rückrunde im Ligaalltag hilfreich sein werden. Zudem sind meine Spieler um einige Erfahrungen reicher“.

Nach Abschluss der Hinrunde führte der Stützpunkt aus Vreden die Tabelle an. In der Rückrunde drehte der STP aus Bochum richtig auf und konnte den Turniersieg mit 23 Punkten und einem Torverhältnis von 21:9 für sich entscheiden.

Hier die Platzierungen: 1. STP Bochum. 2. STP Dortmund, 3. STP Vreden, 4. STP Gelsenkirchen, 5. STP Steinfurt, 6. U15 SG Borken.

Die Siegerehrung nahmen Pascal Schlattmann von der VR-Bank Westmünsterland und Andreas Schnieders als Jugendgeschäftsführer der SG Borken, vor. Schnieders bedankte sich bei Dirk Haveloh, dem C-Jugend-Koordinator und Vredener Stützpunkttrainer, für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und sprach gleichzeitig die Einladung für den Westfalen-Cup 2016 aus: „Wir sind stolz auf dieses Turnier, das inzwischen im Terminkalender des DFB als gesetztes Turnier festgeschrieben wurde und freuen uns auf den nächsten Cup“.



Die B-Jugend der SG nahm wichtige Erkenntnisse aus dem Turnier mit.

haarhaus optik

hl.-geist-str. 20
02861/5535

ahauser str. 108
02861/605099



borken und gemen
...immer einen blick voraus...
www.haarhaus-optik.de

Jugendsport

Dennis Kallwitz geht – Robert Glombik kommt

(ft) Es hat sich eine Menge getan in der Jugendabteilung der SG: Das Trainerkarussel hat sich gedreht. Mit auf der Palette ist Robert Glombik aus Erle. Diese personelle Änderung hatte ihren Grund. Denn Dennis Kallwitz, bisher Trainer der C-Jugend, bat den Jugendvorstand um Entbindung von seiner Trainertätigkeit. Es zog ihn nach Bocholt. Dort übernimmt er das Training der Frauenmannschaft der Borussia Bocholt, die in der Regionalliga auf Tore- und Punktejagd geht. Jugendleiter Norbert Huvers stimmte dieser Maßnahme zu, denn „Dennis hat bei uns gute Arbeit geleistet. Aber eine solche sportliche Chance bietet sich einem nicht oft, und daher wollen wir uns seinem Wunsch nach einem Wechsel nicht verschließen“. Für seine eigenen Jugendmannschaften hat das natürlich einige Konsequenzen. Jetzt aber ist die Personalie festgezurrt.

Für Dennis Kallwitz übernimmt Daniel Biermann, der bisherige Übungsleiter der B-Jugend, den C-Kader.

Für ihn kommt Robert Glombik als Trainer für das Teams, das in der Bezirksliga kickt. Für Glombik, bis vor kurzem noch Trainer der 1. Mannschaft von Eintracht Erle und Inhaber der C-Lizenz, ist die Tätigkeit mit

Jugendmannschaften kein Neuland. „Ich habe sieben Jahre lang in der Jugendarbeit gearbeitet“, erklärt er, „und somit schon einige Erfahrungen gesammelt. Außerdem macht mir die Arbeit mit Jugendlichen viel Spaß.“

Seit 12 Jahren ist Robert Glombik im Trainergeschäft. Den Kontakt zur SG hat Daniel Biermann hergestellt. Auch er wohnt in Erle und hat somit einen kurzen Draht zu dem neuen Coach. Dieser sieht in seiner zukünftigen Mannschaft, die er bereist mehrfach beobachtet hat, „eine Menge Potenzial“. „Ich habe gesehen, dass sie alle gut mitziehen. Und ich hoffe, dass wir vom Verletzungsspech verschont bleiben. So kann auch die Klasse erhalten werden“, blickt er in die Zukunft.

„Für uns ist es wichtig“, ergänzt Norbert Huvers, „dass unsere Jugendlichen gut ausgebildet werden. Wir befinden uns da auf einem guten Weg, und den wollen wir fortsetzen.“



Robert Glombik (l.) mit Jugendleiter Norbert Huvers und



BREITLING
1884

PERFEKTION
BEI DER LUFTFAHRT
PERFEKTION
BEI BREITLING

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.



Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitsskriterien der Chronometer-Normen.

Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

OLD NAVITIMER Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.

www.breitling.com

WILGENBUS

Der Juwelier an der Goldstrasse

Tel. 0 28 61/23 94

**INSTRUMENTS FOR
PROFESSIONALS™**

Jugendsport

Dank den fleißigen Helferinnen und Helfern

(ft) Es fällt so Einiges an im Sportjahr der Jugend. Ob es das große Pfingstturnier ist oder andere Jugendturniere sind, bei denen organisiert, ausgeschenkt oder Kuchen gebacken werden muss, oder der Weihnachtsmarkt, vor, bei und nach dem umfangreiche Arbeiten zu leisten sind, immer müssen „helfende Hände“ zur Stelle sein, um die Aufgaben zu stemmen.

Auch im Bereich der Jugendbetreuung als Trainerinnen, Trainer oder Betreuer, als Fahreerin oder Fahrer zu den Meisterschaftsspielen oder als Begleiterin oder Begleiter zu Ferienmaßnahmen stehen Erwachsene zu Verfügung. Das ist Ehrenamt pur!

Eltern der Jugendlichen und weitere Mitglieder der SG sind immer zur Stelle um einzuspringen.

Ohne sie wäre die Durchführung vieler Aktionen gar nicht möglich. Alles geschieht dabei vor dem Hintergrund, unseren Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung anzubieten. Vieles geschieht „hinter der Bühne“, von dem Otto-Normalverbraucher nicht viel mitbekommt. Und dennoch ist es so wichtig.

Daher gilt es allen fleißigen Helferinnen und Helfern Danke zu sagen für diese Unterstützung.



Unsere große Jugendabteilung braucht immer „fleißige Hände“

Der Jugendvorstand ist dankbar für jeden, der sich im Jugendbereich engagieren und Aufgaben übernehmen möchte. Kontakt: Andrea.Keulertz@sg-borken.de

Ein Blick auf unsere Homepage listet weitere Kontakte auf.

WASSER

NUR WIR

NUR HIER

Stadtwerke Borken/Westf. GmbH
Ostlandstraße 9 · 46325 Borken
www.stadtwerke-borken.de
Tel. 02861/936-0



www.facebook.com/Stadtwerke.Borken

 Partner-Energie
Münsterland
Stadtwerke Borken

Montagstrimmer des Jahres 2014

(ft) Zum Montagstrimmer des Jahres 2014 wurde Thomas Kutsch (**Foto**) ernannt.

Von insgesamt 50 Sportabende war er 47 Mal anwesend. Es folgten Manfred Greving (46) und Franz Schwering (45).

Von Übungsleiter Friedhelm Triphaus erhielt Thomas Kutsch eine lobende Anerkennung, von seinen Mitsportlern den verdienten Applaus.



Fitness, Tanz + Step Aerobic

... die neue Kombi: ZUMBA Step!
... DAS perfekte Training für Po und Oberschenkel,
denn: ... der nächste Sommer kommt bestimmt!
Probier's aus!

Freitags, 18.45 Uhr im G.u.f.i.

Anmeldung unter annette.niehaves@sg-borken.de

Tel. 0 28 67/91 59



Aktive Mitglieder der Gymnastikgruppe fit 60+

(ft) Nicht untätig waren die Mitglieder der Männer-Gymnastikgruppe fit 60+ im letzten Jahr.

Sie trafen sich im Jahre 2014 48 Mal am Dienstagmorgen im G.u.f.i. bei Übungen zur Förderung des Gleichgewichts, zur Erhaltung der Koordination und Kräftigung der Muskulatur.

Jeder Sportler war mindestens über 30 Mal anwesend.

Sport macht Spaß –

SG Borken

Generalprobe für Dänemark

Nach dem Fußballspiel der E2-Jugend in Winterswijk (s. Bericht an anderer Stelle in diesem Magazin) stellte Trainer Ralf Bökenbrink fest: „Auf jeden Fall hat die Truppe die Generalprobe für ein weiteres anstehendes Highlight locker bestanden, nämlich die Fahrt nach Dänemark und die Teilnahme am traditionellen Pfingstturnier in Albertslund, der Partnerstadt von Borken. Dänemark, wir kommen!“

Feiern mit Nießing...



Der Partner bei Ihrem Fest



Feiern mit ländlichem Charme

Zum Techniker

Festlokal · Eventhaus · Tagungsraum

... immer ein
Vergnügen!

Infos und Termine: www.getraenke-niessing.de
Ährenfeld 6 • 46348 Raesfeld • Tel. 02865 8484



„Über den eigenen Schatten
springen“
ist die einzige Sportart, um
dem Problem Übergewicht
dauerhaft zu begegnen.“

(F. Bonatz)

Ernährungsberatung bei
Übergewicht,
Herz-Kreislauf-Erkrankungen,
Fructose-, Lactose-,
Histaminintoleranz

Annette Niehaves
Tel. 028 67 91 59
46325 Borken
[www.ernährung-for-you.de](http://www ernährung-for-you.de)

Neues aus dem G.u.f.i.

"Dankeschön"!

Mit einer großzügigen Spende von 150,--€ unterstützt die Aktion "Gänseblümchen"/Heiden das neue Angebot der SG Borken e.V.: "Sport für Menschen mit Demenz".

Frau Röscher und Frau Krause übergaben den Scheck an Gerlinde Klein-Bong/Kursleitung und Annette Niehaves /Orgaleitung G.u.f.i. zur Anschaffung von Materialien für das Angebot gegen die immer weiter verbreitete Volkskrankheit Demenz.

Mehr Infos zum Angebot, das montags, um 16.00 Uhr im G.u.f.i. stattfindet unter www.sg-borken.de.



Immer eine gute Adresse –

SG Borken

FC Schalke 04 FanBanking

Wie-Schalke-bist-Du.de



Deine Königsblauen Karten



Eintrittskarten-Sonderkontingente
für Heimspiele des FC Schalke 04!



VR-Bank
Westmünsterland eG



Neues aus dem G.u.f.i.

Ins neue Jahr sind die **Estupendas**(spanisch für Großartige) mit neuen Trainingsjacken gestartet.

Durch ihren Gewinn des zweiten Platzes beim Format "Stars-Feeling - wer hat die größte Fanbase?"

und das daraus resultierende Preisgeld, erfüllten die Mädels sich den Wunsch eigener Trainingsjacken.

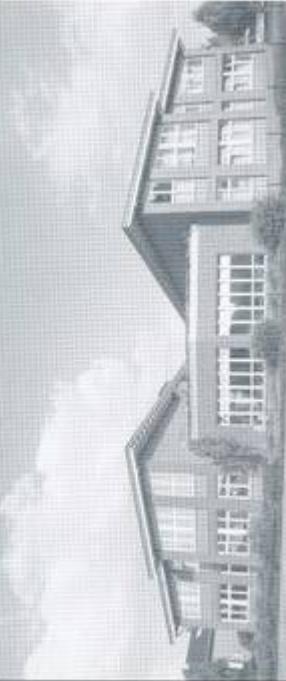
Somit sind sie für den nächsten Auftritt gewappnet : Wir bedanken uns herzlichst bei der Breitensportabteilung (G.u.F.i. Borken) für die Unterstützung unseres Vorhabens.

Die **Estupendas**

P.S. Trainingszeit: mittwochs, 18.15-19.45 Uhr, Leitung Carina Lau-rich



Das Sport & Reha Zentrum



Borken

**Physiotherapie
Osteopathie
Prävention**



Heiden

**Ergotherapie
Logopädie
Physiotherapie**



Duesbergstraße 1 • 46325 Borken • Tel.: 02863/980690 • info@sport-reha-zentrum.de • www.sport-reha-zentrum.de

Alter Kirchplatz 1 • 46359 Heiden • Tel.: 02867/9095575 • Haus der Gesundheit

Neues aus dem G.u.f.i.

"Balltraining im G.u.f.i." ... mal anders!

Die Mädels der 1. Damenmannschaft nutzten die Winterpause, um sich mit Alternativtraining fit zu halten!

Gerlinde Klein-Bong trainierte donnerstagsabends mit ihnen.

"ZUMBA unter Einsatz von diversen Kleingeräten" lautete die Devise.



Aktiv dabei: Die Fußballerinnen der 1. Damenmannschaft

"One Billion Rising Day 2015

Auch in diesem Jahr gingen am 14.02. wieder weltweit Frauen auf die Straßen und großen Plätze der Städte, um auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen.

So auch in Borken!

Gerlinde Klein-Bong leitete mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Borken, Anna Grütering-Woeste, die diesjährige Aktion"



Die Borkener Frauen machten auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam.



Exklusive Angebote
für Mitglieder der SG-Borken



STILSICHER UNTERWEGS

Verabschieden Sie sich von Ihrem Altwagen
und erleben Sie die CITROËN DS-Modelle!



CITROËN DS3 PureTech 82 Chic

Ausstattung: Tempomat, elektr. Fensterheber, ABS, ESP, Radio-CD + MP3, Zentralverl. mit Fernbedienung u.v.m.

Angabe gilt bei Inzahlungnahme Ihres Altwagens.

ab 149,- € mtl.*

inkl. einmalig
€ 688,- Frachtkosten

CITROËN DS4 VTI 120 Chic

Ausstattung: Tempomat, elektr. Fensterheber, Klimaanlage, Radio-CD + MP3, Leichtmetallfelgen u.v.m.

Angabe gilt bei Inzahlungnahme Ihres Altwagens.

ab 219,- € mtl.*

inkl. einmalig
0% Zinsen

CITROËN DS5 BlueHDI 120 Chic

Ausstattung: Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Lichtsensor, Regensensor, Tempomat u.v.m.

Angabe gilt bei Inzahlungnahme Ihres Altwagens.

ab 299,- € mtl.*

inkl. einmalig
€ 688,- Frachtkosten
0% Zinsen

Ihr Ansprechpartner im Autohaus Bleker in Borken:



Sebastian Geldermann
Verkaufsleiter

Tel.: +49 (2861) 94 35-28
Fax: +49 (2861) 94 35-40
E-Mail: s.geldermann@bleker.org

www.unternehmensgruppe-bleker.de

*Neuwagenangebot gültig für Privatkunden bei Abschluss eines Leasingvertrags der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstr. 10, 83353 Neu-Isenburg bei 0,- € Anzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monate Neuwagenrente / 50.000km. Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung, Zwischenverkauf und Intimer vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch l/100 km kombiniert 6,2 - 4,4;
CO₂-Emissionen kombiniert 144 - 114 g/km; CO₂-
Effizienz D - A ((EG) Nr. 715/2007).

Die Unternehmensgruppe Bleker bilden die Autohaus Bleker GmbH,
Autohaus Twent GmbH und Löwen Centrum Autohaus GmbH.

Unternehmensgruppe Bleker – Mehr als Sie erwarten!

Neues aus dem G.u.f.i.



.... ab 01.07.2015

.... Schnuppern in den Sommerferien... 3 Wochen fahren, 2 Wochen b

.... für SG Mitglieder

... für SG Nichtmitglieder



...all Terrain

.... für Neu- und Wiedereinsteiger.

.... für Fortgeschrittene



.... für die Generation E
am Nachmitt

für alle, die zu guter Musik mal richtig Gas geben wol

... Vier Tage in der Woche, 19:00 Uhr und 20:00 Uhr



Infos und Anmeldung ab dem 04.05 bei Annet

.....annette.niehaves@sg-borken.de 02867/91



Entdecken Sie die Vielfalt der Unternehmensgruppe Bleker!

Neben dem Fahrzeugvertrieb der Marken Citroën, Peugeot, Renault, Alfa Romeo, Dacia, Jeep und Lancia bieten wir markenunabhängige Dienst- und Serviceleistungen rund um das Thema Automobil an.



www.unternehmensgruppe-bleker.de

Königsberger Str. 1 • 48325 Borken • Hotline: 0800 / 664 89 38 • Mail: info@bleker.org

Die Unternehmensgruppe Bleker bildet die Autohaus Bleker GmbH, Autohaus Twent GmbH und Löwen Centrum Autohaus GmbH.

Erinnerung an die Einladung

zur Delegiertenversammlung 2015

Zur ordentlichen Delegiertenversammlung (gemäß § 12 der Vereinssatzung) der SportGemeinschaft Borken e.V. am

Freitag, 20. März 2015 – 19.00 Uhr,

Clubheim an der „NETGO-Arena“ – G.u.F.i.,

laden wir herzlich ein.

**An dieser Versammlung können alle Mitglieder der SG Borken teilnehmen.
Stimmberechtigt sind aber nur die Delegierten aus den einzelnen Abteilungen, die während der Abteilungsversammlung als Delegierte gewählt worden sind.**

Neues aus dem G.u.f.i.

Demnächst wird das Angebot erweitert

Freut Euch auf ...

- Rehasportangebote/Orthopädie ab 01.06.2015
- Indoor Cycling ab 01.07.2015
- Rehasportangebote in der Krebsnachsorge ab 01.10.2015

Detaillierte Infos hierzu im nächsten SG-Gespräch!



**Sportmedizinisches Kompetenzzentrum Velen
Zertifizierte Sportmedizinische Untersuchungsstelle
Wir sind für die Sportler da!**

Beim Training oder Wettkampf verletzt?

In unserer Sportlersprechstunden beurteilen Arzt und Physiotherapeut zusammen Ihre Verletzung, beraten und stellen einen Behandlungsplan vor.

Sie brauchen sportspezifische Übungsprogramme?

Welche sportartspezifischen Übungsprogramme sind besonders geeignet für die Aufwärmphase, für das Athletiktraining, oder zur Verletzungsprophylaxe? Wir bieten gezielte Übungsprogramme sowohl für den Einzelsportler als auch für Mannschaften an!

Wie leistungsfähig bin ich?

Herzultraschall, Ausdauertests und Spiroergometrie stehen uns für eine fundierte Entscheidung zur Verfügung.

Sie interessieren sich für eine Sportmedizinische Untersuchung?

Wir sind vom Landessportbund NRW als Sportmedizinische Untersuchungsstelle für Kaderathleten zertifiziert worden. Wir besitzen alle Voraussetzungen zur optimalen Betreuung von Spitzensportlerinnen und Spitzensportler.

Unser „Kompetenzteam Sport“ ist für die Sportler da! Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen steht Ihnen unser kompetentes Team gerne jederzeit zur Verfügung unter 02863-4400

Triathlon

SG-Triathleten starten in der Landesliga

(cn) Nach einiger Zeit der Vorbereitung starten die Triathleten der SG Borken nun in der Landesliga. Die gemischte Mannschaft wird in der kommenden Saison an vier Terminen die SG Borken vertreten.

Auf den Triathlonwettkämpfen am 4. Juni in Gladbeck, am 14.06 in Kamen, am 15.08 in Hückeswagen und am 22.08 in Herscheid starten die Sportler der SG auf den Wettkämpfen des NRW-Triathlonverbandes in der NRW-Landesliga Mitte.

Jeweils vier Triathleten treten bei einem Wettkampf an.

Aus den Einzelzeiten ergibt sich nach einem Punktesystem der Platz in der Mannschaftswertung.

Insgesamt treten 24 Mannschaften in der Landesliga Mitte an, darunter die direkten Nachbarn aus Bocholt, der Bocholter Wassersportverein, und aus Dorsten, die Tri Ducks.

Zur SG-Mannschaft gehören Gudrun Kaß, Marion Schlüter Michels, Nicola Wewers, Tanja Osterholt, Andre Pütter, Andre Stork, Andreas Skola, Christian Niehaves, Fabian Hetkamp, Jürgen Kössler, Rene Nassmacher und Stephan Bruns.

Christian Niehaves wird außerdem als Kampfrichter tätig sein.

Das Training der Lauf- und Triathlonabteilung wurde auf die kommenden Herausforderungen ausgerichtet. Neben dem Lauftraining am Montag, Mittwoch und am Donnerstag ist das gemeinsame Schwimmtraining am Samstag hinzugekommen.



Unsere SG-Triathletinnen und Triathleten

Interessierte, die im Verein den Lauf- und Triathlonsport ausüben wollen, sind bei der SG jederzeit willkommen.

Das Angebot im Ausdauerbereich reicht von der Vorbereitung auf den nächsten Volkslauf über die Teilnahme an Marathonveranstaltungen bis zum erfolgreichen Abschluss von allen Triathlonstrecken, von der Jedermann-Distanz, über die olympische und Mitteldistanz bis zur Langdistanz.

Auskunft erteilt Christian Niehaves. (christian.niehaves@sg-borken.de)

Lohnsteuerhilfverein WML e.V.

Beratungsstelle Borken

Arbeitnehmer, Beamte und Rentner beraten wir im Rahmen einer Mitgliedschaft und erstellen für Sie die Einkommensteuererklärung nach Terminabsprache

Nordring 13, 46325 Borken, Tel.: 02861-1816, Fax: 02861-924650
e-mail: lanfer@lhv-wml.de, Internet: www.lhv-wml.de

ELEKTROTECHNIK **SPILLER** Energie- und Steuerungskonzepte

- SPS - Steuerungen ■ Schaltanlagen
Simatic S5/S7
- Trafostationen ■ Elektroverteilungen

Höhe-Oststraße 67
46325 Borken
Telefon 0 28 61 / 92 95 8 - 0

Telifax 0 28 61 / 92 95 8 - 14
info@spiller-elektrotechnik.de
www.spiller-elektrotechnik.de

Übungsleiterfrühstück

Gute Resonanz in der Breitensportabteilung

(ft) Zu einem Übungsleitertreffen mit Frühstück und Erfahrungsaustausch hatte der Vorstand der Breitensportabteilung am letzten Tag im Januar ins Clubheim an der Parkstraße eingeladen.

Neben den Übungsleiterinnen und Übungsleitern aus dem Bereich Breitensport, den fleißigen Helfern bei der Sportabzeichenabnahme und dem Vorstand der Breitensportabteilung waren auch Jürgen Berndt, Winfried Grömping und Wilhelm Terfort aus dem Geschäftsführenden Vorstand eingeladen. Die Resonanz war toll. Darüber war natürlich auch Abteilungsleiter Christof Schmiechen froh. Etwa 30 Anwesende hörten gern sein Fazit, das er bei seinen Begrüßungsworten in Richtung Organisation und Ablauf der sportlichen Aktivitäten in seiner Abteilung zog: „Wir sind sehr zufrieden mit dem, was hier läuft.“

Christof Schmiechen begrüßte besonders den Präsidenten der SG, der wohl zum letzten Mal in dieser Funktion bei diesem Treffen anwesend war. (Jürgen Berndt stellt bei der nächsten Delegiertenversammlung aus gesundheitlichen Grüßen sein Amt zur Verfügung.) Jürgen Berndt freute sich, dass er zu diesem Treffen eingeladen worden sei und bekraftigte, dass er die Abteilung immer in guter Erinnerung behalten werde. Anschließend berichtete Wilhelm Terfort über den Fortgang beim Bau der neuen Umkleiden. Wie es scheint, soll es ja bald etwas werden, aber den genauen Termin könne er noch nicht sagen.

Bei dem einen oder anderen Anwesenden stieß die unendliche Verzögerung der Maßnahme auf großes Unverständnis.

Das Übungsleitertreffen jedenfalls gab allen Grund zur Zufriedenheit. Das zeigten auch die intensiven Gespräche bei Kaffee und Brötchen.



Abteilungsleiter Christof Schmiechen freute sich über die gute Resonanz.



Hans-Böckler-Str. 11
46325 Borken
Telefon: 02861-902514
info@mischo-projekt.de
www.mischo-projekt.de



**INDIVIDUELL BAUEN.
SCHLÜSSELFERTIG.**



Sportabzeichen

Über 90 Schülerinnen und Schüler der Johann-Walling-Schule erhielten im Dezember 2014 das Sportabzeichenurkunden

(ft) Kurz vor Weihnachten hatten über 90 Schülerinnen und Schüler der Johann-Walling-Schule allen Grund zum Jubeln. Dieter Rahlmann und Friedhelm Triphaus von der SG überbrachten mit zwei Vertreterinnen der Sparkasse Westmünsterland die Urkunden und Abzeichen

für das

Sportab-
zeichen.

Dieses

hatten die
Schüler

kurz vor
den Som-
merferien

in der
NETGO-

Arena
errungen

(Das

„SportGespräch“ war dabei).

Im Forum der Schule hatten sich alle 250 Schülerinnen und Schüler versammelt und schufen so einen würdigen Rahmen für die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler.

Schulleiterin Mechtilde Rieke bedankte sich zunächst bei den Organisatoren des Sporttages im Sommer für den reibungslosen Ablauf. Ebenso dankte sie der Sparkasse Westmünsterland, die die Kosten für die Urkunden übernahm.



Mit Recht freuten sich die Kinder über das Sportabzeichen.



**Sie waren bei der Siegerehrung dabei: Die Vertreterinnen
der Sparkasse mit Dieter Rahlmann**

Auch Friedhelm Triphaus lobte das Kreditinstitut für seinen finanziellen Einsatz. Ebenso brachte er positiv die Disziplin der Schülerinnen und Schüler während der sportlichen Aktivitäten im Trier und die gute Zusammenarbeit zwischen Lehrerkollegium

AUTOPROFI HEUER



AUTOSERVICE vom Meisterbetrieb

- Inspektion
- HU/AU täglich
- Bremservice
- Ölwechsel
- Glas-Service
- Stoßdämpfer
- Achsvermessung
- Reifen & Alufelgen
- Tuning
- Unfallinstandsetzung



Geprüfte Service- und
Reparaturqualität

AUTOPROFI HEUER

Paul Heuer GmbH

Ahauser Straße 5 · 46325 Borken

Fon 0 28 61.90 22 75 · www.heuer.autoprofi.de

Sportabzeichen

Fortsetzung Johann-Walling-Schule

und Verein SG Borken in Erinnerung. Er sagte, es sei sehr wünschenswert, wenn auch im Jahr 2015 eine solche Maßnahme wieder durchgeführt werden könnte.

Groß war die Freude bei den Kindern, als sie aus den Händen von den Vertreterinnen der Sparkasse Westmünsterland, Sabine Emmerich und Nicole Kemper, die Urkunden erhielten.



Die Schülerin wird von Sabine Emmerich geehrt.



Freudig nimmt ein Schüler die Urkunde von Nicole Kemper entgegen.



Das Forum der Schule war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Sportabzeichen

Diese erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler der Johann-Walling-Schule legten bei der SG ihr Sportabzeichen ab:

Leonhard Ahmann, Ceylan Akkus, Ebru Fehime Akpinar, Kilian Becker, Lutz Berger, Medin Berisa, Elissa Bero Kadso, Lena Block, Eileen Braun, Franziska Büning, Marie Cejmer, Henry Dost, Leon Hermann Eiting, Dareen El-Eit, Anneli Finke, Fynn Finke, Alina Franzmann, Maximilian Fröhlich, Sina Funke, Jannik Gantefort, Naomi Gara Dobrei, Erik Geesing, Viktoria Gerk, Pia Gesing, Hamid Gjogaj, Jannes Groß-Böltig, Charlotte Haick, Hannah-Maria Hartmann, Tamara Haßing, Pia Haverott, Hannah Hengstermann, Gian-Luca Hinzmann, Julia Hutmacher, Nele Hutmacher, Sarah Hying, Keanu Ihseke, Martin Jandiew, Henri Jansen, Lea Kamphus, Luca Karshüning, Leon Kassner, Anna Keller, Joan Keller, Enya Kulik, Fjolla Latifi, Melissa Leske, Lennard Limberg, Pia Mertens, Aytay Muradowa, Ilir Musliji, Jonas Niebur, Elea Niehaves, Leonie Onnebrink, Isabella Panic, Ian Parlitz, Jocob Paßerschroer, Philipp Piotrowski, Glenn Polesschner, Lynn Rademacher, Johanna Reinders, Marius Reukes, Jule Rickert, Sophia Ridder, Larissa Robert, Siemeon Rode, Jan Rymarczyk, Lukas Schank, Jule Schlusemann, Jon Schmerler, Kevin Schnaak, Wilma Schröer, Anna Schröder, René Schulte, Theresa Seelwische, Isabel Seibel, Lennard Sikora, Marko Simsons, Jan Sobbe, Phil Ständer, Robin Stevering, Justus Tebroke, Malin Tober, Sarah Uhlenbrock, Anton Ulicny, Nino Wellkamp, Amalia Wessing, Max Wichmann, Tyler Wisotzki, Alina Zibart, Viktoria Zinn, Patrycja Zurawska



Stolz wird das Sportabzeichen präsentiert.

**Der nächste Frühlingslauf zugunsten der
Lebenshilfe Borken und Umgebung e.V.
findet statt
am 26. April 2015 in Borken
in der Netgo-Arena an der Parkstraße**

Sportabzeichen

Trimm-Dich-Gruppe erhält Abzeichen und Urkunden

(jm) Am ersten Übungsabend nach der Winterpause konnte Übungsleiter Jochen Meier die Sportabzeichenurkunden und Abzeichen an die Bewerber der Männer – Trimm – Dich - Gruppe der SG Borken übergeben.

16 Mitglieder der Gruppe hatten im Sommer 2014 die Prüfungen erfolgreich abgelegt. Die Sportgruppe trifft sich jeden Mittwochabend in der Dreifachturnhalle der beruflichen Schulen in Borken, um sich körperlich fit zu halten - und das schon seit mehr als 40 Jahren.

Bei der Übergabe betonte Übungsleiter Jochen Meier, dass der Wert des Erwerbs des Deutschen Sportabzeichens in der jährlichen Wiederholung zu sehen sei. „Die Übungen zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens mit Erfolg zu bestehen und die daraufhin ausgehändigte Urkunde mit Abzeichen zu bekommen, ist die olympische Bronze-, Silber- oder Goldmedaille des kleinen Mannes“, sagte Meier bei der Übergabe.

Folgende Trimmer haben für das Jahr 2014 das Sportabzeichen erworben. In Klammern stehen die Zahlen für die erfolgreichen Wiederholungen:

Heiner Arens (4); Ludwig Böger (34); Wilhelm Deckers (12); Dr. Elmar Dreyman (19); Franz Golz (2); Peter Greving (4); Josef Kleine-Finke (3); Josef Lohmann (23); Jochen Meier (46); Robert Raub (16); Clemens Roters (25); Josef Sanders (17); Franz Schmitt (24); Fritz Strate (26); Clemens Welchering (4); Dr. Otto Suwelack (1).



Übungsleiter Jochen Meier (l.) mit seinen erfolgreichen Sportlern

Sportabzeichen

Letzte Urkunden und Abzeichen im Februar übergeben

(ft) Während einer Feierstunde im Tennis-Clubheim der SG wurden die letzten Urkunden und Abzeichen zum Sportabzeichen Anfang Februar vergeben. Groß war die Freude bei den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern, als sie aus den Händen ihrer Übungsleiterinnen und Übungsleiter (Maria Pöpping, Mechthild Reining, Uli Niermann und Friedhelm Triphaus) den Lohn ihrer sportlichen Bemühungen in Empfang nehmen konnten.

Neu an dieser Versammlung war, dass erstmalig auch Mitglieder der Lebenshilfe und der Caritas Borken an dieser Verleihungszeremonie teilnahmen. Auch sie hatten im letzten Jahr das Sportabzeichen abgelegt. Die Verleihung der Sportabzeichen und Fitnessurkunden für die Lebenshilfe nahm Arno Becker vor.

Abteilungsleiter Christof Schmiechen freute sich darüber sehr. „In den letzten Jahren“, so sagte er, „haben wir in verschiedenen Veranstaltungen das Sportabzeichen überreicht. Jetzt machen wir das gemeinsam. Das ist Inklusion, wie wir sie verstehen. Sie kann ein Türöffner dafür sein, dass Menschen mit und ohne Handicap miteinander Sport treiben.“

Auch der Vorsitzende der Lebenshilfe, Josef Amberg, war dieser Meinung. Er freute sich über diese Zusammenarbeit und sah mit großer Erwartung und Vorfreude dem Sommer entgegen, wenn wieder das Sportabzeichen abgelegt wird.

Eine besondere Ehrung erfuhr Udo Oppermann. Er hatte 2014 zum 40. Mal das Sportabzeichen abgelegt. „Eine erstaunliche Leistung“, wie Jürgen Berndt, der ebenfalls an diesem Abend anwesend war, feststellte.



Udo Oppermann wurde besonders



Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler

Sportabzeichen

Die erfolgreichen Montagstrimmer in Sachen Sportabzeichen

Friedhelm Triphaus (35, Gold), Willhelm Eiting (34, Gold), Josef Fischedick (31, Gold), Harald Schedautzke (31, Gold), Clemens Kreyerhoff (30, Silber), Franz Schwering (30, Gold), Heinz Göllner (29, Gold), Klemens Vlaswinkel (28, Gold), Thomas Kutsch (27, Gold), Karl Janssen (25, Gold), Otto Rosenthal (20, Gold), Christof Schmiechen (20, Gold), Heiner Triphaus (17, Silber), Thomas Blicker (16, Gold), Richard Robers (11, Gold), Dieter Rahlmann (8, Gold), Arno Becker (4, Gold), Manfred Greving (2, Gold), Heinz Kemper (1, Silber),

Aktive Mädchen

Erfolgreiche U17-Mädels im G.u.f.i.

Die Saisonpause nutzte Patrick Wellermann mit seiner Mannschaft wie schon häufig auch in diesem Winter wieder zu "Indoor-Trainingseinheiten" im G.u.f.i.

Kräftigungsübungen für die Rumpfmuskulatur und Ausdauereinheiten auf dem Spinning-Bike werden von Patrick regelmäßig in die Saisonvorbereitung integriert!



Die aktiven Mädchen mit G.u.f.i.-Leiterin Annette Niehaves

Breitensport

Scheck für den Sponsorenlauf übergeben

(ft) „Das hätte schon längst abgerechnet gehört“, entschuldigte sich der Breitensportabteilungsleiter der SG, Christof Schmiechen, als er das Überreichungszeremoniell der Scheckübergabe an die Lebenshilfe Borken und Umgebung e.V. im Februar eröffnete. Immerhin handelte es sich um den finanziellen Überschuss aus dem 4. Frühlingslauf im April 2014. Christof Schmiechen erinnerte daran, dass sich über 200 Teilnehmer in die Starterlisten für die vier verschiedenen Strecken eingetragen hatten. „Das hat alles gut geklappt“, stellte er fest und schob nach: „Für das Wetter war die SG zuständig. Und das war gut und schön.“

Josef Amberg, der Vorsitzende der Lebenshilfe, freute sich über die finanzielle Zuwendung, die 1.771,02 Euro betrug. „Ich möchte mich für das Engagement und für die Spende der SG bedanken. Das ist gelebte Inklusion. Hier können Menschen mit und ohne Behinderung zusammen Sport treiben.“

Der überdimensionale Scheck wurde überreicht von SG-Präsident Jürgen Berndt.

Gedacht ist die finanzielle Zuwendung für die Renovierung einer Übungswohnung der Lebenshilfe an der Mozartstraße. Hier werden Menschen mit Behinderung betreut und an lebensnahe Aufgaben, wie z.B. das Zubereiten von Mahlzeiten, herangeführt. Zusätzlich sollen Spielgeräte angeschafft werden. Das Geld ist also gut angelegt.

Josef Amberg lobte die Bereitschaft der vielen Starterinnen und Starter, mahnte aber gleichzeitig an, dass auch Läuferinnen und Läufer aus der Region um Borken herum sich an diesem Lauf beteiligen sollten. Bisher waren es überwiegend Sportlerinnen und Sportler aus Borken, die an dem Lauf teilnahmen“, so Amberg, „unser Verein heißt aber Lebenshilfe Borken und Umgebung e.V. So wäre es schön, wenn auch aus der Umgebung von Borken Laufteilnehmer kämen.“



Jürgen Berndt (2.v.r.) überreicht Josef Amberg (2.v.l.) den Scheck. Mit den beiden freuen sich Christof Schmiechen (r.) und Thomas Röhling.

Breitensport

Montagstrimmer auf Bosseltour

(ft) Das war's mal wieder, worauf die Montagstrimmer ein Jahr gewartet hatten. Anfang Februar begaben sie sich auf ihre immer wieder gern angenommene Bosseltour.

Die Teilnehmerliste war schnell voll, als die Organisatoren Dieter Rahlmann, Christof Schmiechen und Heinz Göllner sie auslegten. 22 Trimmer nahmen die etwa 5 KM lange Strecke unter ihre Sohlen. Und mittendrin der Kloot, jenes manchmal eigenwillige für die ungeübten Münsterländer unberechenbare Gerät, das so gern einmal aus der Richtung springt und so gar nicht dem Willen des Werfers folgen will. – Sei's drum: Die Trimmer hatten ihren Spaß.

Ohne ihren etatmäßigen Kapitän Thomas Kutsch mussten die Gegner der Mannschaft von Übungsleiter Friedhelm Triphaus auskommen. Stattdessen hatte sich die Organisatoren einen besonderen Gag einfallen lassen und zum Kapitän der blauen Mannschaft Bruder Heiner Triphaus benannt. Da liegt es nicht fern, von einem echten Bruderkampf zu sprechen, der, das sei schon einmal vorweg genommen, schließlich, friedlich unentschieden endete.

„Friedhelms Fanatische Fans“ gegen „Heiners Heiße Haudegen“, so lautete das Motto dieses samstäglichen Vergnügens.

Zum 19. Mal stand es auf der Agenda der Sportler. Das Wetter war toll, die Stecke abwechslungsreich, wegen des immer wieder auftretenden Verkehrs auch auf entlegenen Straßen. Und die Regeln: Ja, über die wachte mit strengen Augen Dieter Rahlmann. Dass er der blauen Mannschaft angehörte, tat seiner Neutralität keinen Abbruch. Er bestimmte, was wer wann zu tun hatte. – Ein Profi halt!

Und dann war da noch die Kaffeepause. Auf die hatten sich die Trimmer wie in jedem Jahr besonders gefreut. Gudrun Rahlmann, Gabi Schmiechen und Maria Fischedick



Schiedsrichter Dieter Rahlmann kontrolliert die Ausrüstung vor dem Start.

Breitensport

Bosseln (Fortsetzung)

hatten den Verpflegungsstand wieder einmal einladend hergerichtet. Und mit Kaffee und Kuchen erfreuten sie die Herzen der Männer, die gar nicht mehr weiter gehen wollten, wenn nicht Stewart Rahlmann energisch zum Aufbruch aufgefordert hätte.

Als zum Ende der Veranstaltung alle im Tennisheim der SG angekommen waren, wurden zunächst die Flüssigkeitsspeicher wieder aufgeladen und dann gab es wohlgeschmeckenden Grünkohl mit Mettenden und Kasseler, so, wie es sich nach einer ausgiebigen Tour gehört. Da griffen die Sportler gern zu.

Und während in den Jahren zuvor oft noch sehr, sehr lange intensive Gespräche geführt wurden, ging es die in diesem Jahr nur noch lange zu. Die obligatorischen Spiele in der zweiten Halbzeit fielen in diesem Jahr aus, weil unsere Strategen ausgpowert waren.

In guter Erinnerung bleibt aber auch dieses Bosseln, das im nächsten Jahr sein Jubiläum feiert und so gern angenommen wird.



Voller Unternehmungslust harren die Trimmer der Dinge, die auf sie zukommen.

SG Borken – Sport und Geselligkeit

Auf geht's zu sportlichen Aktivitäten



Die 1. Mannschaft ist für die Rückrunde gerüstet.



Die Jugend bereitet sich auf das Sportabzeichen vor.

Werde Mitglied bei der

SG Borken

Da gibt es Sport und
Geselligkeit

Die SG ist ein Verein
mit vielen Abteilungen und zahl-
reichen Angeboten

Einfach anmelden

Denn: Sport ist im Verein am
schönsten

Vom Tennis

SG TA77 und TC BW kooperieren auf der sportlichen Ebene

(khb) Mit einem freundschaftlichen Kennenlernturnier haben die Spieler der Tennisabteilungen SG Borken TA 77 und TC Blau-Weiß Borken ihr Bestreben, auf sportlicher Ebene enger zusammen zu agieren, einen weiteren Schritt zur Erhaltung und Verbesserung ihrer Mannschaftsaufstellung geleistet. Um mehr Mannschaften melden und bei Besetzungs-



Zu einem Freundschaftsturnier trafen sich Akteure der SG TA und BW Borken.

problemen aushelfen zu können, sollen bei den kommenden Mannschaftsmeisterschaften Gastspieler wechselseitig den Kader des anderen Vereins ergänzen.

Das Ziel beider Tennissportabteilungen ist es, nicht nur den Bestand an Mitgliedern zu erhalten, sondern gezielte Impulse zu setzen, um neue Mitglieder zu gewinnen. Eine weitere Aufgabe sehen die Verantwortlichen darin, die Aktivitäten der Ballschule der SG Borken stärker auf den Tennissport zu fokussieren, um auch hier den Nachwuchs zu fördern und das Interesse zum Tennisspiel zu gewinnen.

Neujahrsempfang der Tennisabteilung 77

Zum Start in die neue Saison 2015 lud der Abteilungsvorstand der Tennisabteilung alle Mitglieder und Freunde der Tennisabteilung zu einem Neujahrsempfang ein.

Zahlreiche Mitglieder und Tennisinteressierte waren der Einladung gefolgt. Das Tennisheim war stimmungsvoll dekoriert und bei leckeren Snacks und erlesenen Getränken ließ es sich trefflich unterhalten und über die Aussichten, Pläne und Ziele der Abteilung diskutieren.

Zum Ausklang dieses gelungenen Nachmittags waren sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einig, dass auch in den kommenden Jahren ein Neujahrsempfang als eine attraktive Veranstaltung zu Beginn eines neuen Jahres bestehen soll.

Vom Tennis



Gute Gespräche beim Neujahrsempfang

Auch in diesem Jahr wird an jedem Samstag von 9.30 -12.00 Uhr der "Hobby- und Schnuppersamstag" unter der Leitung von Arno Becker angeboten.

Tel: 02861/4839

e-mail: hil-
la.becker@web.de,
arno.becker@sg-
borken.de

Weitere Aktivitäten und Termine werden im Clubhaus an der Parkstraße bekannt gegeben.

Termine / Vorankündigungen

Herstellung der Platzanlage:

Freitag, 27.03.15, 14-18 Uhr,
Samstag, 28.03.15, 9-14 Uhr
Freitag, 10.04.15, 14-18 Uhr,
Samstag, 11.04.15, 9-14 Uhr

Da wir aus Kostengründen die Überholung der Plätze wieder größtenteils in eigener Regie durchführen müssen, wird um eine rege Beteiligung gebeten. Weiterhin fallen Arbeiten für die Grünanlagen, Aufräum- und Reinigungsarbeiten an.

Saisoneröffnung: 26. April 2015
je nach Wetterlage



Bei der Platzerneuerung wird jede Hand benötigt

Alle Termine und Neuigkeiten finden Sie auch im Internet unter: www.sg-borken.de

Vom Radsport

Abteilungsversammlung SG Borken Radsport

Am 13.02.2015 fand die Abteilungsversammlung der Abteilung Radsport im Lokal Fliegerbusch statt.

Der Abteilungsvorsitzende Hans Jürgen Steingens (**Foto**) ließ in einem Rückblick das Jahr 2015 noch einmal Revue passieren.



Dank an alle Helfer und Sponsoren der Radabteilung:

- Sparkasse Westmünsterland (insbesondere Frau Sabine Emmerich)
- Provinzial Versicherung (Herr Plastrotmann)
- Unserem Sportkollegen Stefan Pothmann (Fahrzeug und Kraftstoffspende, LKW mit
 - Fahrer für die Absperrmaßnahmen LVM Zeitfahren
- der Firma Bleker (Herrn Bleker, Herrn Wenning, Herrn Springer, Herrn Goorhuis für die Fahrzeuge und Kraftstoffspende)
- Zweirad Bergmann (Sonderkonditionen für alle SG-Sportler und besonders die Jugendfahrer)

Besondere Aktionen der Radsportabteilung in 2015:

- Winterfest der Radabteilung
- Trainingslager von 10 SG Mitgliedern im Frühjahr auf Mallorca
- Teilnahmen an 24 RTF Veranstaltungen
- Landesverbandsmeisterschaften Jugend im Zeitfahren in Rhede
- 3. Grenzland RTF mit fast 400 Teilnehmern
- 2 Tages Tour der Radsportabteilung + Damentour
- Diverse Jedermann Rennen (Vattenfall Cyclassics, Oetztaler Radmarathon, Münsterland Giro)

Erfolgreiche Jugendabteilung:

- Moritz Domnick (48 Rennen, 29 Platzierungen (2 - 15), 1 x Landesmeister)
- Mannschaftsverfolgung
- Leo Schöttler, 20 Rennen, 2. Platz in Bocholt, 11 Platzierungen (2 - 15)

Vom Radsport

Fortsetzung

- Julius Domnick (56 Rennen, 13 Siege, 30 Platzierungen (2 - 15), 1 x Landesmeister NRW)
- Omnium, 1 x Landesmeister NRW Mannschaftsverfolgung, 1 x Landesmeister NRW
- Punktefahren, 4. Platz bei der DM im Punktefahren

Drei Mitglieder wurden für Ihre langjährige Treue und Hilfe vom Geschäftsführenden Vorstand der SG geehrt:

Siegfried Wölfel und Heinz Schimmack (Silberne Ehrennadel)

Gerd Specht (Goldene Ehrennadel)

Zur Wahl stand der 2. Abteilungsvorsitzende, Jörg Theben stellte sich zur Wiederwahl und wurde einstimmig gewählt.

Nach der Kassenprüfung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Aus privaten Gründen hat Ralf Wölfel das Amt des Kassenwarts zur Verfügung gestellt, Franz Schulze Schwering hat sich bereit erklärt, den Posten kommissarisch bis zum nächsten Jahr weiterzuführen.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurde noch ein Film mit Bild und Videosequenzen des vergangenen Jahres gezeigt.



Voller Unternehmungslust präsentierten sich die Radsportler der SG.

Vom Radsport

4. Grenzland RTF

(sw) Am Sonntag dem 31.05.2014 startete die 4. Grenzland-RTF der SG Borken Radsport. Nachdem im vergangenen Jahr das Wetter endlich einmal Einsicht hatte und die SG Mitglieder 384 Teilnehmer begrüßen konnten, hofft man in diesem Jahr auf eine ähnliche bzw. noch höhere Teilnehmerzahl.

Die Routenführung ist auch dieses Jahr wieder leicht modifiziert worden, damit die Radsportler noch schneller das Stadtgebiet verlassen und sich an der schönen Borkener Landschaft erfreuen können.

Auch in diesem Jahr werden wieder drei Strecken angeboten, 48 Km für Einsteiger, 75

Km für die ambitionierten und 112 Km für die eher erfahrenen Radsportler. Die 75- und 112 Km-Strecken führen wieder in die Niederlande durch das schöne Achterhoek.

Eine RTF ist eine Radtour mit sportlichem Aspekt, allerdings ist es kein Radrennen, es gibt hier keine Zeitnahme und keine Wertung. Die Teilnehmer verpflichten sich die STVO einzuhalten.

Wie im letzten Jahr, sind auch in diesem wieder E-Bikes zugelassen und auch erwünscht, hier bietet sich die 48 Km-Runde an.



Endlich spielte im letzten Jahr das Wetter mal mit.

(sw) Zu Jahresbeginn ist der Jugendfahrer Julius Domnick wieder außerordentlich erfolgreich.

Bei dem Rotterdamer 6 Tage Rennen konnte Julius gleich sein erstes Rennen 2015 in der U19 Klasse gewinnen.

Bei dem gleichen Rennen belegte Moritz einen hervorragenden 13. Platz in der hart umkämpften U17 Klasse.

Bei dem 51. Internationalen 6 Tage Rennen in Bremen belegte Julius im 2er Mannschaftsrennen der U19 Klasse einen 3. Platz.

3 Rennen, 2 Podest Plätze, und eine Platzierung (2 -15) so kann das Jahr weitergehen.

Jugendfahrer schon zum Jahresbeginn erfolgreich

Vom Fußball

Seniorenvorstand unterwegs

(ht) Bei bestem Wetter und ebenso guter Laune trafen sich am Samstag, 14.02.2015, die Mitglieder des Seniorenvorstandes der Fußballabteilung zur winterlichen Wanderung.

Um 14.00 Uhr sollte Anstoßzeit sein, und zwar im wahrsten Sinne des Wortes: Nein, nicht mit dem Fußball, dieses Mal mit einem zum „Aufwärmen“ gedachten Getränk.

Doch daraus wurde nichts, weil unser Trainer uns sofort aufs/ins Feld schickte. So verschob sich der „kick on“ um ca. 20 Minuten, genau auf dem Sonnenbrink vor dem Haus Nr. 13, an einer dem Wind und Wetter ausgesetzten Sitzecke.

Das machte aber nichts, denn Britta, Bolle, Else, Alfons und Tommy packten ihre Verpflegungssäcke aus und schon wurde zum Prösterchen „angestoßen“, ohne dass ein Pfiff ertönte. Dafür gab es andere Geräusche: „boa“, „schmeckt gut“, „lecker“ usw. – „komm, lassen wir noch einen nachlegen“.

Und Trainer Alfons bedauerte, dass er den von seiner Frau Ingrid zubereiteten Rhabarberschnaps doch tatsächlich zu Hause hatte liegen lassen. Dafür gab er Mettenden von einem Gemener Metzger aus und diese schmeckten uns besser als das Spiel gegen die Gemener Erste.

Nach einem small talk ging es dann weiter auf die zweite Etappe, ein langes Stück über den Sonnenbrink bis zur Kreuzung Hungerweg. Wieder musste eine Pause eingelegt werden, da der trockene Wind unsere zwischenzeitlich ebenso trocken gewordenen Kehlen beeinträchtigte und nur eine Spülung Besserung bringen konnte. Im Anschluss an die „Heilbehandlung“ begaben wir uns auf die dritte Etappe, die am Sportplatz Horstmanns Heide endete.

Hier sahen wir, wie Platzpflege in der Winterzeit vonstatten geht: Ein Trecker, dahinter eine „Besenvorrichtung“, die im Rundlauf alle Blätter vom Rasen pustet und schließlich noch ein Treckerfahrer, der sein Metier beherrschte.

Beendet wurde diese dritte Pause durch den Start zur vierten Etappe, die schließlich bei der Gaststätte Starke ihr Ziel hatte.

Mit unseren Partnern/innen verweilten wir hier noch eine kurze Zeit und ließen einen wunderschönen Nachmittag ausklingen.



Zu einer Winterwanderung machte sich der Fußballvorstand auf den Weg. Das Foto schoss Jörg Elsbeck, ebenfalls Vorstandsmitglied.

Und ich sach noch...

„Hasse datt mitgekricht?“, fracht mich Jupp auf'n Platz.

„Nä“, sach ich, „watt hasse den jetz schon wieder?“

„Ja, datt mitt de Trimmer“, sacht Jupp, „die war'n doch wieder unterwegs, weiß ja wohl, datt machen die doch jedes Jahr. Im Winter, mein ich, da gehen die doch Bosselfn.“

„Ach ja“, sach ich, „datt kenn ich.“

„Die haben datt in diesem Jahr schon zum 19. Mal gemacht“, sacht Jupp, „un immer sind se alle da, wenn datt organisiert wird. Zuerst gehen se 'n Stück un schmeißen den Kloot, so nennt sich datt Ding, so weit wie et geht un dann schmeißt 'n anderer 'n andern Kloot un so geht datt, bis se nach ungefähr sieben Kilometer wieder am Ziel sind.“

„Kenn ich“, sach ich so, „mich haben se dazu auch schon mal eingeladen. War aber 'n ganz bescheidenet Wetter damals, alle sind bis auf die Knochen nass geworden, un seitdem haben se mich auch nich wieder eingeladen, als ob ich schuld dran wär. Da soll'n se sich mal anne eigene Nase packen. Gut war aber, datt et zwischen-durch Kaffee und Kuchen gab. Kalten Hund und lecker Streußelkuchen und so.“ „Mich haben se noch nie eingeladen“, sacht Jupp, „is auch nich so schlimm, weil ich immer meine Probleme mit so weite Strecken hab.“

„Damals“, sach ich so, „war datt Ende anne Kaserne. Da gab et lecker watt zu essen. Und vor allen Dingen lecker watt zu trinken. Watt heißt am Ende? Datt ging bis in den frühen Morgen un dann noch anschließend inne Hafenbar.“

„Nä“, sacht Jupp, „datt is seit einige Zeit ganz anders. Seit die Kaserne nich mehr da is, geh'n se anschließend in't

Tennisheim. Da gibt et auch watt zu essen und zu trinken. Aber die Tage, wo se bis in'n frühen Morgen gefeiert haben, sind vorbei.“

„Wie?“, sach ich so, „vorbei? Watt soll datt denn heißen?“

„Ja“, sacht Jupp, „die Herren werden auch älter. Diesmal war datt so, datt se gerade noch datt Essen mitgenommen haben. Un dann fielen bei einigen schon die Döppen zu. Erst laufen, dann inne Wärme, dazu noch 'n Bier oder 'n Wacholder, un dann, dann isset vorbei mit de Herrlichkeit. Die war'n gar. Ich mein: alle.“

„Ja, un watt haben Christof, Heinz un Dieter so gesacht? Die machen doch sons noch immer so 'n Spiel, um endgültig den Sieger zu kriegen?“, frach ich Jupp.

„Datt haben se diesmal ausfallen lassen“, sacht Jupp, „un datt Schöne dabei is: Sie haben keinen Sieger gekricht. Datt ganze Spektakel endete unentschieden.“

„Unentschieden?“, sach ich so, „datt hatt et ja noch nie gegeben. Datt is ja wohl datt erste Mal, oder?“

„Datt machse wohl sagen“, sacht Jupp, „un gerade dieset Jahr, wo zwei Brüder die Kapitäne von jeder Mannschaft war'n. Ich mein: Auch bei 'n Sieg wär et ja inne Familie geblieben.“

„Ja wärt auch“, sacht Jupp, „un übrigens: nächstes Jahr gibt et 'n Jubiläum.“

Friedhelm Triphaus

Ich sach immer:

Wenne watt wissen will,

musse in't

SG-Blättken

kucken

SG – kurz notiert

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„Billard ist ein Spiel, bei dem man sehr starke Nerven braucht. Wenn man die nicht hat, hat man schon verloren“, beschrieb Billard-Leiter **Marc Hinsel** seine Sportart in Kurzform.

„Ich halte von euch eine ganze Menge“, lobte **Jürgen Berndt** die Übungsleiterinnen vom G.u.f.i.

„Es ist eine ganz, ganz langwierige Prozedur“, klärte **Wilhelm Terfort** in seinem Bericht über die Umbaumaßnahmen die Übungsleiterinnen und Übungsleiter des Breitensports auf.

„Ich würde mir wünschen, dass auch noch Läufergruppen aus der Region um Borken an dem Frühlingslauf teilnehmen, denn wir heißen ja Lebenshilfe Borken und Umgebung“, hofft **Josef Amberg**, Vorsitzender der Lebenshilfe Borken und Umgebung e.V., auf verstärkte Resonanz zum 5. Frühlingslauf im April.

Der Ehrenpräsident des Kreissportbundes Borken, **Karl-Heinz Bickmann** feierte im Februar seinen 95. Geburtstag. Das „**SportGespräch**“ gratuliert recht herzlich.

„Keine Sicherheit!“, schallte der Ruf von Schiedsrichter **Dieter Rahlmann** beim Bosseln der Trimmer deutlich vernehmbar über die Straße, als in der Ferne ein Fahrzeug sichtbar wurde.

„Demnächst werde ich auch Jugendtrainer“, wagte **Alex Hein** mit Blick auf seinen Sprößling im Kinderwagen einen Blick in die Zukunft.

Sport macht Spaß – Besonders bei der SG Borken

expert



BORKENER FERNSEHDIENST

TV · Video · HiFi · Radio · CAR-HiFi · Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH · Meisterbetrieb
Nordring 120 · 46325 Borken/Westf.
Telefon 02861/65077 · Telefax 02861/63618

Abs.: Sportgemeinschaft Borken e.V., Postfach 1729, 46307 Borken



Haus für REHA & PFLEGE

Sanitätshaus

Am Boltenhof 2
46325 Borken
Telefon 02861-604781
Telefax 02861-604785

Sanitätshaus

Königstraße 7
48691 Vreden
Telefon 02564-390690
Telefax 02564-390691

Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Telefon 02861-91391
Telefax 02861-91393

Reha-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Telefon 02861-91391
Telefax 02861-91393



SANITÄTSHAUSS
Beermann



